

S a t z u n g

Über die Aufstellung des B e b a u u n g s p l a n e s Nr. 4 (Gelände zwischen Detmolder Straße, Hauptstraße, Orbker Straße, Heidestraße und Sichterheidestraße) in der Gemeinde Heidenoldendorf.

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS.NW.S.167) wird folgende Satzung erlassen:

§ 1

Geltungsbereich

Für das Gebiet zwischen der Detmolder Straße, der Hauptstraße, der Orbker Straße, der Heidestraße und der Sichterheidestraße wird ein Bebauungsplan im Sinne des Bundesbaugesetzes aufgestellt.

§ 2

Planbestandteile

Der Bebauungsplan besteht aus:

- a) Plan über die Art und das Maß der baulichen Nutzung und die überbaubaren Grundstücksflächen,
- b) Text zum Bebauungsplan,
- c) Begründung zum Bebauungsplan

§ 3

Inkrafttreten

Die Satzung (Bebauungsplan) wird gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes mit der Bekanntmachung der Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Heidenoldendorf, den **30. Sep. 1965**

Der Bürgermeister:

(Siegel)

gez.: Brinkmann